

# Handschriften / Autographen

## Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander.

**Kiernander, Johann Zacharias**

**Cuddalore, 01.01.1745-28.12.1745**

1. - 6. Oktober 1745

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187719](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187719)

vorn mit dem nachtrag des wissens mowett, dinnin-  
gen desel die der kürst zu dimitting, welche von der  
wölsche gubernent fordern, und die fruchtbarkeit weißt  
die allerschwersten wisa ein zu richten, als ob immer  
möglich ist.

29. Heute wurden 7. Catechumenen getauft und 6. Kö-  
nige in unsern Kirche zu, dinnin, und alle  
zu der Malabarischen Gemeinde zu, dinnin.

Zu der Portugiesischen und Malabarischen kirch-  
en haben die Apostolischen geistlichen wölsche.

## October

1. Herr Grison, sandte mit von Madras, einen Brief-  
schreiben, zum gebrauch der desel, welche in der so  
nötig ist, und in diesem fluch der dinnin zu leben  
ist.
5. Die Mönche wurden zu der Portugiesischen, desel ad-  
mittiert, aber nicht die unterwelt, sondern nur die  
fragen unterweist zu, dinnin.
6. Heute wurde zu 11. person, von der Portugiesischen Gemeinde  
der H. Verbandschaft administrirt, und auch zu 4. per-  
son, von der Zugeländer. Ob es wohl nicht  
zu dem dem Zugeländer, in solchem fluch zu dinnin  
so haben es doch nicht genügend abfliegen können, weil  
weil sie hier in diesem fluch dinnin fruchtbar  
sind, und der Herr Seele in Madras auch nicht ge-  
ben, so daß sie in der wader in Madras auch nicht in-  
wenden haben; weil auch, wenn es solch sind die  
es nicht weiß zu unterweisen wollen. Dem dinnin-  
igen, dinnin, ist der H. Verbandschaft gütig, sind  
denn von dem wölschen, dinnin, der dinnin selbst  
so wohl als von der geselligen, zu bewilligen der zu, von  
nicht unterweist worden; und die sie dinnin  
unterweist von der dinnin, dinnin, und sie die  
mit löst dinnin, dinnin, so haben es nicht  
dinnin, dinnin, sind die dinnin, dinnin, ist sie ab-  
weisen, solch, zu nicht der solch auch dinnin, dinnin-  
rung in dinnin, dinnin, dinnin, dinnin, dinnin,  
dinnin

dinnin

Es ist mir sehr angenehm eine große Fortschreibung daß  
für das Antiquariat zu mir, Leipzig; und es wolte mir  
nicht fehlen in irgend einem Ort, wo es mir der  
Punkte gewinnend wäre.

7. Heute wurden 4. Kinder aus der Malabarischen und 4. aus  
der Portugiesischen Kirche dimittirt, nach dem sie vorher  
von gottlobt worden. Noch 2 andere aus der großen  
Portugiesischen Kirche werden will es so bald die Augen-  
zeit herüber ist, nach Madras zu gehen Geister finden,  
daß sie ihnen von ihrer Anwesenheit und zum Aufbehalten  
der Propagation, und dem Andenken der in ihnen  
zum Dienst recommendirten möge. Für die aus der alten  
Kirche werden Israel Haac genannt will es noch für  
bisher, um ihn zum Aufbehalten und zu überweisen,  
damit er im Dienst der Mission bleiben möge.
8. Ich besuche in der Frühe in Malimapedet, und einige  
den ich, ungehörigen die noch hängen sind, der Sprache  
mit der sie die Evangelisation bezeugen wollen.
13. Heute wurde der H. Abendmahl zu 21. Personen von der  
Malabarischen Gemeinde genossen.
21. Heute wurde eine Evangelisation ausgeführt mit  
einigen Kindern von Malimapedet und von Tripplur.
23. In der Vorfrühe mußte sehen wie man sich für die  
Kommunion, welches von Westen kam und in die Osten  
und die. Es geschah in allem gut und mit dem besten  
Hilfse, in dem H. Abendmahl dieses genossen das ist  
daß in der Mitte abgab, und das gut mit Worten  
und das sehr gewiss geworden. Im ersten Lichte von  
unsern; dem ich früher wurden sehr glücklich vereinigt  
von einem Augen, und fastigen werden. Und sind große  
Freude und Freude und Freude und die in der Welt.  
Von dem auch das Missionspredigt wurden die in der  
Lernungsanstalt, und der Augen sind zu allen  
selben in der Welt, welches sehr bescheiden war,  
die große mühe auf dem hatte in die Bücher, so wohl  
unsern nicht, als der Missionsbibliothek zu unserer  
daß sie nicht mehr werden; dem es wurde alle mögliche  
Sorge dafür genommen so daß alles wohl vorangeht  
bleib. Ich bin die heute gleich die nötigen Dinge  
und